

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 17.05.2016, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal, von 19:00 Uhr bis 20:50 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Hans-Jürgen Präßler

Mitglied

Tino Höbold
Uwe Denkewitz
Annett Riede
Ines Stalinski

abwesend:

Mitglied

Dieter Brand	entschuldigt
Mario Fessel	entschuldigt
Thomas Hürthe	entschuldigt
Uwe Kröber	entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 17.05.2016, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.04.2016	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
7	Schließung öffentlicher Teil	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Präbler, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 4 Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister, insgesamt 5 Stimmberechtigten, fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Änderungsanträge liegen nicht vor. Der Ortsbürgermeister lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.04.2016</p> <p>Folgende Maßnahmen sind noch offen:</p> <p><i>Schulstraße</i> Fußweg Quergefälle und Wurzeln werden in diesem Jahr beseitigt.</p> <p><i>Reparatur Rad-/ Fußweg Glück-Auf-Straße</i> Der gesamte Rad-/ Fußweg wird in 4 Teilabschnitte geteilt. Die Reparatur ist in diesem Jahr geplant.</p> <p><i>Glück-Auf-Straße</i> Nicht mehr benötigte und außer Betrieb befindliche Beleuchtungsmaste entfernen bzw. gegebenenfalls wieder aktivieren.</p> <p><i>Roitzscher Straße – Ableitung Regenwasser</i> Abstimmungen erfolgen durch SB HTB, Herrn Guffler, mit dem AZUM.</p> <p><i>Siedlung Süd</i> Laut Aussage des SB HTB wird ein Projekt erstellt. Die Maßnahme „Spitzkehre, Regenwasserabführung und Fußweg Jagla“ soll in diesem Jahr abgearbeitet werden.</p> <p><i>Wildzaun</i> Die Maßnahme ist angearbeitet worden – doch nicht zur Zufriedenheit der Bürger und des Ortschaftsrates. Die fehlende Tür wird nachträglich eingebaut, um einen Zugang zur Goitzsche zu gewährleisten. Danach erfolgt die Abnahme.</p> <p><i>Feuchtbiotop</i> Der SB Öffentliche Anlagen beabsichtigt, den Pflege-Bereich zu teilen. Der obere Lauf bzw. der obere See und der Auslauf im unteren Bereich sollen dem Unterhaltungsverband zugeordnet werden. Die Pflege des oberen Bereiches wird witterungsabhängig durchgeführt.</p> <p><i>Anmerkung SB ÖA: Aufgabenstellung zur Unterhaltsleistung an den UHV gesandt, Umsetzung im Rahmen der laufenden Unterhaltung.</i></p>	

Clara-Zetkin-Straße

Laut Info des FB Bauwesen wurde der obere Bereich geprüft und im Ergebnis festgelegt, dass das Pflaster angehoben und ausgebessert wird.

Kleine Strengbachbrücke

Neben einer zeitnahen Reparatur wird nach weiteren Möglichkeiten gesucht, diese neu herzurichten bzw. das Problem anderweitig zu lösen.

Straßenschäden Petersrodaer Straße

Eine Reparatur durch die Stadt ist 2016 eingetaktet.

Weihnachtsbaum

Das Einbringen einer Hülse, einschließlich aller dazu erforderlichen Maßnahmen, wird in Absprache mit Herrn Küter in diesem Jahr realisiert.

Rückbau Spielgerät Siedlung Süd

Auf Nachfrage des Ortsbürgermeisters wurde vom zuständigen FB bestätigt, dass aufgrund der hohen Frequentierung an dieser Stelle ein neues Spielhäuschen aufgestellt wird. Die Realisierung ist haushalts- und witterungsabhängig.

Entwässerung Glück-Auf-Straße

Um die Ableitung des Regenwassers in der Kurve am Ärztehaus zu verbessern wird der Gully abgesenkt und die Regenrinne angehoben.

Mängelprotokoll

Der Ortschaftsrat gibt zu Protokoll, dass er daran festhält, dass quartalsweise ein Sachstandsbericht zur Abarbeitung der Mängel gemäß dem an den GB III übergebenen Protokoll vom 01.09.2015 durch den GB zu erfolgen hat.

Termin: II. Quartal 2016

Berichterstattung erfolgt zur nächsten ORS.

Reparatur der Fußwege/Straßen

Herr Fessel erkundigt sich nach dem Realisierungsstand in Holzweißig. Er gibt zu Protokoll, dass sich viele Gehwege inzwischen in einem desolaten Zustand befinden, so zum Beispiel in der Heinrichstraße. In diesem Zusammenhang wird auch der dringende Handlungsbedarf in der Martinstraße angesprochen, wo die Fahrbahn vor den Gullys extrem absackt. Der Ortsbürgermeister verweist nochmals auf das Mängel-Protokoll vom 01.09.2015. Er bittet den GB III um Berichterstattung zum Realisierungsstand, einschließlich terminlicher Einordnung der Maßnahmen.

Verfahren der Lärmkartierung

Da die Wohnungsgenossenschaft vom Lärm-Problem ebenfalls betroffen ist, vor allem ältere Leute in der Regel jedoch über kein Internet verfügen, fragt er bei Herrn Fessel nach, ob dieser eine Unterschriftensammlung veranlassen könnte. Herr Fessel erklärt sich bereit, die Problematik in die Mieterzeitung zu bringen, um denen, die sich vom Lärm betroffen fühlen, auf diesem Weg eine Unterschriftsabgabe zu ermöglichen.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Somit lässt **der Ortsbürgermeister** über die Niederschrift abstimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 5 Nein 0
Enthaltung 0

<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <ul style="list-style-type: none">- Auswertung Zeitungsbericht Ehrung Frau Barbara Schultz.- Auswertung Zeitungsbericht „Springbrunnen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen“. Für den Springbrunnen im OT Holzweißig konnte ein Sponsor gefunden werden, der für das Betreiben des Springbrunnens 400 € zur Verfügung stellt.- Stellungnahme zum Befahrungsprotokoll Ortsbürgermeister / SBL Öffentliche Anlagen von der Befahrung vom 21.04.2016.- Auswertung Zeitungsbericht und Frühjahrsputz am 16.04.2016.- Bekanntgabe Plan Verkehrsanlagenunterhaltung und – instandhaltung. Fremdleistungen 2016 Leistungen Stadthof 2016- Auswertung Befahrung LMBV, Stadtverwaltung, Ortschaftsräten am Grundstück Buchmann „Wiesenstraße“, wegen Vernässung dessen, sowie Setzungserscheinungen an der Turnhalle bzw. Ringerhalle der Stadt Bitterfeld-Wolfen.- Bekanntgabe der Unterzeichnung der Fortschreibung des Dorferneuerungsprogrammes für die Orte Holzweißig und Greppin. Dazu einen Termin zur Einführungsveranstaltung der Stadtverwaltung mit Frau Elze – SB Stadtplanung angeben.- Verlesen des Schreibens der Schulleiterin der Grundschule Holzweißig mit der Bitte, die vom Ortschaftsrat genehmigten Brauchtumsmittel für den Kindertag, für den Tag der Verkehrserziehung einsetzen zu dürfen. <p>Der Ortschaftsrat stimmt dem einstimmig zu.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Der Ortsbürgermeister zitiert obligatorisch den § 13 der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen und eröffnet die Einwohnerfragestunde.</p> <p>Herr Klaus Jokel möchte wissen, wem das Gelände unter der Reichsbahnbrücke gehört. Er informiert darüber, dass Jugendliche Knochensteine vom Brückenbauwerk entfernen und in Richtung Gleisanlagen werfen. Die Jugendlichen selber bewegen sich gefährlich Nahe an den Gleiskörpern.</p> <p>Herr Präbler verspricht, sich zu erkundigen, wem das Gelände gehört bzw. dafür verantwortlich ist. Er unterrichtet dann Herrn Jokel persönlich und informiert den Ortschaftsrat zur nächsten Sitzung.</p> <p>Gleichzeitig wird das Ordnungsamt über den Zustand in Kenntnis gesetzt.</p>	

	<p>Herr Böttcher äußert seinen Unmut darüber, dass die Zufahrt zum Bitterfelder Bogen von Holzweißig aus, durch das neu zu errichtende Tor an der Zufahrt Scholz-Bau (Bereich Strengbachbrücke), versperrt wird.</p> <p>Herr Präbler erklärt die Notwendigkeit des Tores und die Möglichkeit den Bitterfelder Bogen über die Leopoldstraße zu erreichen.</p> <p>Herr Gondek wohnhaft im OT Holzweißig, Hintere Dorfstraße 21, beschreibt den Zustand hinter seinem Grundstück, dem Wildschutzzaun und dem Friedhofsgelände. Er bittet darum, die zu hohen Bäume bzw. das abgestorbene Holz zu entfernen. Für den Herbst fällt sehr viel Laub an und er weiß nicht, wie er dieses entsorgen kann. Vor seinem Grundstück befindet sich eine Verkehrsinsel, welche nicht gepflegt wird.</p> <p>Herr Präbler sagt zu, diese Verkehrsinsel und das Straßenbegleitgrün auf der anderen Straßenseite zeitnah pflegen zu lassen.</p> <p>Für das Laub stellt er im Herbst Säcke zur Verfügung, die dann durch den Eigenbetrieb entsorgt werden.</p> <p>Damit er sich ein Bild über den Zustand der Bäume und des Bewuchses machen kann, bittet er um einen Termin zur Vor-Ort-Besichtigung. Diese soll noch in der 20. KW stattfinden. Danach erfolgt die Absprache mit dem SBL Öffentliche Anlagen über die einzuleitenden Maßnahmen.</p> <p>Der Ortschaftsratsrat wird darüber in der nächsten Sitzung informiert.</p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt damit die Einwohnerfragestunde.</p>	
zu 6	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Kröber berichtet über das Verfahren der Lärmkartierung.</p> <p>Auf einem Hochbeet, Straße des Friedens, linke Seite, Nähe Katholische Kirche, steht eine defekte Werbetafel.</p> <p>Vom FB Ordnung und Sicherheit ist zu klären, wem diese gehört, wer sie Instand setzt und betreut. Alternativ sollte bei Nichtklärung ein Rückbau erfolgen.</p> <p>Frau Riede spricht die schlechte Beschilderung der Wege in der Goitzsche an. Etliche Wege enden in einer Sackgasse z.B. im Bereich Zöckeritzer Stein oder den Wächtern.</p> <p>Herr Präbler verspricht, dies bei der nächsten Sitzung des Zweckverbandes Goitzsche am 25.05.16 anzusprechen.</p> <p>Frau Stalinski möchte wissen, ob es für den Grillplatz am Gänseblick eine Nutzungsordnung gibt. Der Grund dafür ist, dass dies ein Treffpunkt von Alkohol trinkenden Jugendlichen ist, die Müll und Unrat etc. hinterlassen.</p> <p>Herr Präbler wird dieses Problem ebenfalls bei der nächsten Sitzung des Zweckverbandes Goitzsche ansprechen und darüber informieren.</p> <p>Herr Denkewitz bezieht sich auf das Befahrungsprotokoll der</p>	

	<p>Ortsbesichtigung des Ortsbürgermeisters mit dem SB Öffentliche Anlagen vom 21.04.16, Punkt 3.</p> <p>Hier soll das Rosenbeet von Unkraut befreit und durch geeignete Pflanzenerde mit folgenden Rindenmulchauftrag neu gestaltet werden. Dabei sollen die Rosen erhalten bleiben. Er gibt zu bedenken, dass sich Unkraut zwischen Rosen schlecht entfernen lässt und damit das neu gestaltete Beet sofort wieder verunkrautet. Er bittet darum, das Beet mit Bodendeckern zu bepflanzen.</p> <p>Herr Präbler wird dies mit dem SB Öffentliche Anlagen besprechen.</p>	
zu 7	<p>Schließung öffentlicher Teil</p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass die nächste Sitzung des OR Holzweißig am 02.08.16 um 19.00 Uhr stattfindet. Er bedankt sich bei den anwesenden Bürgern für ihr Kommen. Um 20.30 Uhr schließt er den öffentlichen Teil der Sitzung und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.</p>	

gez.
Hans-Jürgen Präbler
Ortsbürgermeister

gez.
Janine Zeyda
Protokollantin